

KAB-Busfahrt nach München in die Bayerische Staatsbibliothek am 25.05.2023

Ein Bus voll gutgelaunter Senioren/innen machte sich bei herrlichem Sonnenschein auf den Weg nach München.

Der erste Besuch führte uns in die Bayerische Staatsbibliothek.

Bei einer Führung erfuhren wir, dass Ihre Ursprünge bis in das Jahr 1558 zurückgehen, wo von Herzog Albrecht V. eine Hofbibliothek angelegt wurde. Ihr heutiges Gebäude in der Ludwigstraße, das König Ludwig I. erbauen ließ, bezog sie 1843.



Prunkttreppenhaus



lange Gänge



Die Reisegruppe

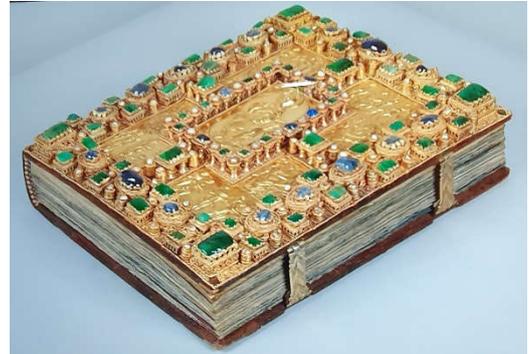
Kostbare Handschriften, seltene Drucke und umfassende Sondersammlungen machen den Bestand der Bibliothek bis heute einzigartig. Als zentrale Landes- und Archivbibliothek des Freistaats Bayern verfügt sie über fast 37 Millionen Medieneinheiten (davon 11 Millionen Bände, über 5 4.000 Zeitschriften und 141.000 Handschriften). Jedes Jahr kommen circa 125.000 Bände hinzu. Auch die Jahreshefte der KAB-Zeitlarn sind hier archiviert.



Keilschrift aus Mesopotamien
Rechnung über Gerstenmehl
4000 Jahre alt



Talmud, gedruckt in Sulzbach-Rosenberg



Codex aureus

Nach einem leckeren Mittagessen im Hofbräuhaus ging es wahlweise in den Englischen Garten oder in das Nationalmuseum, wo wir interessante Exponate aus den unterschiedlichsten Epochen bestaunen konnten.



Bay. Nationalmuseum



Bay. Nationalmuseum innen



Chinesischer Turm im Engl. Garten

Voll von vielen wunderbaren Eindrücken und gut aufgehoben in unserer netten Gruppe traten wir wieder die Heimreise an und sagen ein herzliches Dankeschön an Reinhold Gebhard, der viel Mühe und Zeit für die Organisation des Ausflugs aufgewendet hat.

Wir sind nächstes Jahr bestimmt wieder dabei.

Text und Fotos: Andrea Alliger